



Projektbegleitung und Neuerungen in der MBI

Ergebnisse der Überarbeitung

AASS Fachtage, 11. November 2020
Dr.in Katrin Fliegenschnee - BundesKOST

MBI – Aufbau der npb Daten



1. Nach wie vor müssen **personenbezogene** und **nicht-personenbezogene** Daten eingegeben werden.
2. Es wird in zwei komplett getrennte Datenbanken eingegeben.
3. Dies soll die Anonymität gewährleisten.
4. Die pb Daten bleiben gleich.
5. Es kommt nun zu Unterschieden in den Beendigungskategorien.

Struktur der Daten



1. Stammdaten
2. Teilnahmedaten
3. Leistungsfaktoren
4. Wirkungen und Zielgruppe
5. Beendigungen

Stammdaten



1. Behinderungen sind nicht mehr bei den Stammdaten
2. Sonst sind die Stammdaten unverändert geblieben
 - Person ID
 - Wohnt TN in Österreich?
 - PLZ des Wohnortes (PLZ wird nicht gespeichert. Sie dient nur zu Bestimmung des Bezirkes.)
 - Bezirk
 - Geschlecht (ergänzt um "divers/inter/offen/kein Eintrag")
 - Geburtsjahr
 - Erstsprache (aus Sicht der / des TN)
 - Staatsbürgerschaft

So wird die Datenbank aussehen



Stammdaten

Wohnt TN in Österreich?*: Ja

PLZ Wohnort:

Bezirk*:

Geschlecht*:

Geburtsjahr*:

Erstsprache*:

Staatsbürgerschaft*:

Abbrechen Speichern

Teilnahmedaten



1. Startdatum
2. Laufender Schulbesuch
3. Höchste abgeschlossene Ausbildung bei Projekteintritt
4. Behinderungen / Beeinträchtigungen **mit Befund** (Mehrfachauswahl möglich)
5. Behinderungen / Beeinträchtigungen **ohne Befund** (Mehrfachauswahl möglich): Sozial-emotionale Beeinträchtigungen ebenso mit Mehrfachauswahl
6. **Betreuungsanlass**
7. Angefordert von ... (wurde erweitert)

Angefordert von



	Erlangung	Sicherung
Schule	x	
AMS	x	x
Teilnehmer / Teilnehmerin	x	x
Familie / Verwandte / Bezugspersonen des / der TN	x	x
Jugendcoaching	x	
AusbildungsFit (+ Vormodul)	x	
Berufsausbildungsassistenz	x	x
Arbeitsassistenz	x	x
Jobcoaching	x	x
Support Coaching	x	x
Qualifizierungsprojekte SMS (SQ)	x	
fit2work	x	x
anderes SMS-Angebot	x	x
Betrieb		x
ÜBA	x	x
tagesstrukturierende Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen gemäß den gesetzlichen Grundlagen der Bundesländer	x	
Kinder- und Jugendhilfe, WG (Behörde)	x	
Klinik / sozialpsychiatrische Einrichtungen / Fachärztinnen/Fachärzte	x	x
Sonstiges (z.B. sonstige Betreuungsorganisation, SMS (Amt), Gemeinden)	x	x

Teilnahmedaten



1. Welche Art von Dienstverhältnis wird erlangt / gesichert? (Beschäftigungsverhältnis, Selbstständigkeit (inkl. freier DV), Lehre, VL, TQ)
2. Berufsgruppe, in welcher TN begleitet wird
3. Hauptgrund für die Gefährdung des Ausbildungs-/Arbeitsplatzes
4. Teilnahme an Pilotprojekt im Rahmen des Angebots
5. Findet die Begleitung im Rahmen eines Kündigungsverfahrens statt?
6. Wurde bereits ein Antrag auf Invaliditäts- oder Berufsunfähigkeitspension gestellt?

Bundesland:

Oberösterreich



Angebot:

Arbeitsassistenz



Projekt:

AA Arbeitsassistenz für Jugendliche



Startdatum:

17.09.2020



Befindet sich der/die TN innerhalb des Schulsystems?:

Nein, Schulausbildung beendet - außerschulisch



Höchste abgeschlossene Ausbildung bei Projekteintritt:

 Behinderung / Beeinträchtigungen MIT Befund Behinderungen / Beeinträchtigungen OHNE Befund

Betreuungsanlass:



Angefordert von ...:



Teilnahme an Pilotprojekt im Rahmen des Angebots:

Wurde bereits ein Antrag auf Invaliditäts- oder Berufsunfähigkeitspension gestellt?:



Abbrechen

Speichern

1. Beratung hinsichtlich Begünstigtenstatus / Behindertenpass (für Klientinnen/Klienten)
2. Förderberatung für Unternehmen (klientInnenzentriert)
3. Krisenintervention
4. Organisation von Mobilitätstraining (Mehrfachauswahl möglich) (Wegtraining, Organisation von Fahrgelegenheiten, Führerscheincoaching)
5. Anzahl Berufserprobungen
6. In welchem Rahmen fanden die Berufserprobungen statt? (Mehrfachauswahl möglich) (LzB, Arbeitserprobung / Arbeitstraining (AMS), Praktikum (Schule))

1. Berufsgruppen, in denen Berufserprobungen absolviert wurden (Mehrfachauswahl möglich)
2. Einbindung des sozialen Umfelds
3. Einbindung von / in Anspruch genommene Unterstützungssysteme(n) (Mehrfachauswahl möglich) (Wohnen, Gesundheit, Finanzen, Rechtsberatung, Kinder- und Jugendhilfe, Lerninstitute, Parallelbegleitungen SMS-Angebote (keine Übergaben!) (Mehrfachauswahl möglich), Sonstige)

Wirkungen und Zielgruppe



Alle Fragen werden bei Austritt gestellt und erheben, wie der Status Quo der TN eingeschätzt wird:

- zu Beginn UND am Ende der Teilnahme oder
- NUR am Ende der Teilnahme

Erhoben werden Kompetenzen der TN und sonstige Wirkungen / Aspekte der Beschreibung der Zielgruppe.

Zumeist kommt eine 6-teilige Skala zum Einsatz.

"Wie passend schätzen Sie die Kompetenzen der/des TN in Bezug auf die erforderlichen Kompetenzen für die Ausbildung / die (angestrebte) Tätigkeit ein?"

Wirkungen und Zielgruppe - Kompetenzen



Kulturtechniken (nur Outcome)

- Deutsch
- Digitale Kompetenzen

Kompetenzen / Fertigkeiten / Fähigkeiten (bei Austritt für Beginn und Ende)

- Selbstständigkeit (Bewältigung des Bewerbungsprozesses): nur Erlangung
- Selbstständigkeit (Erfüllung der an die/den TN gestellten Aufgaben): nur Sicherung
 - Umgangsformen und Erscheinungsbild
 - Kritik- und Konfliktfähigkeit

Wirkung und Zielgruppe



Variablen am Ende für Anfang und Ende einschätzen

- Wie gut gelingt eine Stabilisierung der/des TN bei psychisch belastenden Situationen am Arbeitsplatz? (nur Sicherung)
- Wie gut gelingt der/dem TN eine (realistische) Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten?
- Wie sehr ist die/der TN motiviert einen Arbeits-/Ausbildungsplatz zu erlangen bzw. zu behalten?

Wirkung und Zielgruppe



Diese Variablen sind nur bei Outcome – Wirkung in Verbindung mit Leistung

- Ist es gelungen das soziale Umfeld positiv einzubinden / zu aktivieren?
- Wurden Unterstützungssysteme angenommen? (Hier ist auch die Möglichkeit anzugeben das die nicht notwendig ist)
- Gab es Bedarf an Nachhilfe bzw. Lernunterstützung? (Nur Sicherung)
- Wurde in Folge der Beratung ein Förderantrag gestellt?
- Wurde in Folge der Beratung ein Antrag zur Feststellung der Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigten Behinderten oder zur Ausstellung eines Behindertenpasses gestellt?

Fach-/berufsbezogene Kompetenzen / Fertigkeiten / Fähigkeiten

						
	nicht passend	eher nicht passend	mäßig passend	eher gut passend	gut passend	sehr gut passend
Kann die/der TN den Bewerbungsprozess selbstständig bewältigen? (In):	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Soziale und persönliche (berufsrelevante) Kompetenzen

						
	nicht passend	eher nicht passend	mäßig passend	eher gut passend	gut passend	sehr gut passend
Umgangsformen und Erscheinungsbild (In):	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kritik- und Konfliktfähigkeit (In):	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
						
	(so gut wie) gar nicht	eher nicht	mäßig	eher gut	gut	sehr gut
Wie gut gelingt der/dem TN eine (realistische) Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten? (In):	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wie sehr ist die/der TN motiviert einen Arbeits-/Ausbildungsplatz zu erlangen bzw. zu behalten? (In):	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beendigungen



1. **Enddatum der Teilnahme**
2. **Beendigungsart**
3. **Bei Abschluss Zusatzfrage :**
 1. Mit Hilfe der BK oder KAM erlangt / gesichert?
 2. Beschäftigungsausmaß (Wochenstundenanzahl)
 3. Berufsgruppe, in der Beschäftigung erlangt wurde (nur Erlangung)
 4. Mobilität: TN kann den Weg selbstständig zum Arbeits- /Ausbildungsplatz bewältigen (öffentliche Verkehrsmittel, Auto, Motorrad, Fahrrad etc.)
5. **Bei Alternative Zusatzfrage :**
 1. Übergabe an ein anderes Angebot des SMS
 2. Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung:
Begründung der Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung (nur Erlangung)
 3. Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung:
Beschäftigungsausmaß (Wochenstundenanzahl) (nur Erlangung)
4. **Nachbetreuung**

Abschluss



Sicherung

1. Bestehende Beschäftigung gesichert (Arbeits-/Lehrverhältnis, **Selbstständigkeit**)
2. Saisonale Beschäftigung erfolgreich bis zum Ende des Dienstverhältnisses gesichert

Erlangung

1. Beschäftigungsaufnahme (Arbeits-/Lehrverhältnis, **Selbstständigkeit**)
2. Aufnahme einer saisonalen Beschäftigung

Alternative



1. Schule / Studium
2. ÜBA (nur Erlangung)
3. andere Ausbildungsangebote (inkl. AMS- und Landesangebote): z.B. fachliche/berufliche Qualifizierungen, Stiftungen, Anlehre
4. Übergabe an anderes AASS-Projekt (gleicher Betreuungsanlass)
5. Übergabe an AASS Erlangung, wenn Sicherung nicht erfolgreich (nur Sicherung)
6. Übergabe an ein anderes Angebot des SMS
7. Tagesstruktur für Menschen mit Behinderungen
8. gesundheitsstabilisierende Maßnahme (nicht fit2work)
9. wegen Präsenz- / Zivildienst / Elternschaft / (Pflege-)Karenz
10. Pension / Reha-Geld
11. Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung (nur Erlangung)

1. Aus gesundheitlichen Gründen
2. Abbruch durch TN
3. Abbruch durch Träger
4. Abbruch durch Eltern / Erziehungsberechtigte
5. Abbruch durch AMS (bei Arbeitsunfähigkeit)
6. Ende des Ausbildungs- oder Dienstverhältnisses (nur Sicherung)
7. Kein Ergebnis / Zeitablauf (nur Erlangung)
8. Sonstiges (offenes Textfeld)

Administrativ



1. fiktiver Abbruch (z.B. Trägerwechsel)

Unterschiede pb und npb Daten



pb bzw. npb alt	npb neu
Abbruch: Sonstiges: Saisonarbeit	Abschluss: Aufnahme einer saisonalen Beschäftigung
	Abschluss: Saisonale Beschäftigung erfolgreich gesichert
Alternative: Übergabe an ein anderes geeignetes arbeitsmarktpolitisches, berufsintegratives Angebot von AMS, Land oder SMS	Alternative: andere Ausbildungsangebote (inkl. AMS- und Landesangebote)
	Alternative: Übergabe an anderes AASS-Projekt (gleicher Betreuungsanlass)
	Alternative: Übergabe an ein anderes Angebot des SMS
Abbruch: Aufnahme eines Angebotes, bei welchem die Arbeitsmarktintegration nicht im Mittelpunkt steht	Alternative: Tagesstruktur für Menschen mit Behinderungen
	Alternative: Pension / Reha-Geld
Abbruch: aus gesundheitlichen Gründen	Alternative: gesundheitsstabilisierende Maßnahme
	Abbruch: aus gesundheitlichen Gründen
Abbruch: Sonstiges: geringfügige Beschäftigung	Alternative: Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung
Abbruch: Sonstiges: Ende des Ausbildungs- oder Dienstverhältnisses	Alternative: Übergabe an AASS Erlangung, wenn Sicherung nicht erfolgreich
	Abbruch: Ende des Ausbildungs- oder Dienstverhältnisses
Abbruch: Sonstiges: Eltern/Erz.berecht.	Abbruch: Abbruch durch Eltern / Erziehungsberechtigte
Abbruch: Sonstiges: AMS	Abbruch: Abbruch durch AMS (bei Arbeitsunfähigkeit)
Abbruch: Sonstiges: Trägerwechsel	Administrativ: fiktiver Abbruch (z.B. Trägerwechsel)

Stammdaten

Teilnahme

Person ID:



Hinzufügen



Bearbeiten

Person ID **M6460708**

Bearbeiten

Wohnt TN in Österreich? Ja

Bezirk:

Geschlecht: Männlich

Geburtsjahr: 2001

Erstsprache: Deutsch

Staatsbürgerschaft: Österreichische

Staatsbürgerschaft

ID ↑	Bundesland	Organisation	Person ID	Wohnt TN i...	Bezirk	Geschlecht	Geburtsjahr	Projekt	Angebot
5	Vorarlberg	dafür Unter...	M6460708	Ja	Bludenz	Männlich	2001	Arbeitsassi...	Arbeitsassi...

Was wird es geben?



1. Geplant ist ein Einschulungsfilm
2. Ein Eingabemanual
3. Ein Forum, um Fragen zu stellen

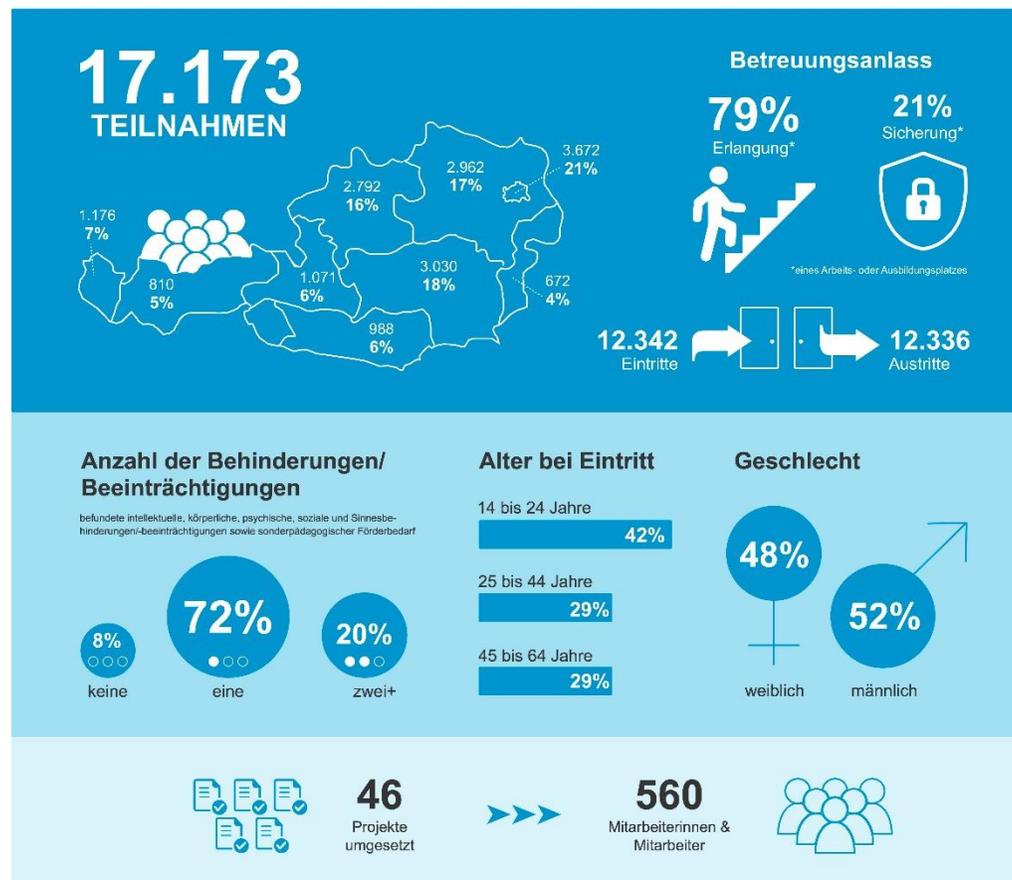
ARBEITSASSISTENZ

DATASHEET 2019

Die Arbeitsassistentz berät und begleitet Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen beziehungsweise mit Assistenzbedarf bei der Erlangung und Sicherung von Arbeits-

oder Ausbildungsplätzen. Die Arbeitsassistentz unterstützt dabei sowohl Arbeitssuchende und Arbeitnehmende als auch Dienstgebende, Vorgesetzte sowie Kolleginnen und Kollegen.

Mehr Informationen:
www.neba.at/arbeitsassistentz



VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

Gibt es Fragen



Kontakt:

BundesKOST

1030 Wien, Erdbergstraße 52-60 / 3 / 2 / Top 12

www.bundeskost.at

Berufsgruppe, in der TN begleitet wird



Bau/Architektur/Gebäudetechnik/Stein
Bildung/Soziales/Kinderpädagogik
Büro/Finanzen
Chemie/Kunststoff
Elektrotechnik/Elektronik
Freizeitwirtschaft/Sport
Gesundheit/Medizin/Pflege
Handel/Verkauf
Holz/Papier/Glas/Keramik
Informatik/EDV/Kommunikationstechnik
Körperpflege/Schönheit
Kultur/Sprache/Gesellschaft
Kunst/Kunsth Handwerk
Land- und Forstwirtschaft/Tiere/Pflanzen
Lebensmittel und Genussmittel/Ernährung
Maschinen/Fahrzeuge/Metall
Medien/Druck/Design
Mode/Textil/Leder
Sicherheitsdienste
Tourismus/Gastgewerbe/Hotellerie
Transport/Verkehr/Lager
Recht/Verwaltung
Reinigung/Hausbetreuung
Umwelt/Energie/Rohstoffe

Soziale Beeinträchtigungen



Obdachlosigkeit / prekäre Wohnverhältnisse
Fremdunterbringung (Frauenhäuser, KJH etc.)
Straftätigkeit (der Person selbst oder auch im Elternhaus)
Gewalt-/Mobbing Erfahrungen (wenn Jugendliche selbst gewalttätig werden oder Opfer sind)
Sucht (der Person selbst oder auch im Elternhaus)
Schul-/Ausbildungslaufbahnverluste
finanzielle Belastungen (z.B. Schulden (der Person selbst oder auch im Elternhaus))
Langzeitarbeitslosigkeit
Langzeitkrankenstand
Betreuungspflichten / Young Carers
Fluchterfahrung
sonstige (akute) belastende Lebens- oder Familiensituationen